

Mitteilungsblatt Nr. 153

Erste Satzung zur Änderung der
vorläufigen Studien- und Prüfungsordnung für den
Master - Studiengang Technische Informatik und Kommunikationstechnik
vom 24. Oktober 2005
veröffentlicht im Mitteilungsblatt der Fachhochschule Lausitz Nr. 125

Auf Grund des § 13 Abs. 2 des Brandenburgischen Hochschulgesetzes (BbgHG) hat der Fachbereichsrat des Fachbereiches Informatik/ Elektrotechnik/ Maschinenbau am 04. Juli 2007 folgende erste Änderungssatzung erlassen:

Artikel 1

§ 3 Abs. 3 wird neu gefasst:

„Die überdurchschnittliche Leistung nach Abs. 1 wird in der Regel durch das Gesamtprädikat von mindestens „Gut“ erbracht. Ist das Gesamtprädikat schlechter als „Gut“ muss die fachliche Eignung durch eine Eignungsfeststellungsprüfung festgestellt werden.

§ 3 Abs. 4 wird neu gefasst:

„Die Eignungsfeststellungsprüfung erfolgt aufgrund der frist- und formgerechten Anmeldung, der Bewerbungsunterlagen und eines Gespräches, dessen Inhalt und Dauer der Prüfungsausschuss festlegt. Die Eignungsfeststellungsprüfung wird von zwei Professoren durchgeführt, von denen mindestens einer Lehraufgaben im Master- Studiengang Technische Informatik und Kommunikationstechnik wahrnimmt. Die Bestellung der Professoren für die Eignungsfeststellungsprüfung erfolgt durch den Prüfungsausschuss.

§ 10 Abs. 1 wird ergänzt:

„Die zweite Wiederholungsprüfung ist durch zwei Prüfer zu bewerten. Bei nicht übereinstimmender Bewertung ergibt sich die Note aus dem arithmetischen Mittel der Einzelbewertungen. Wird die zweite Wiederholungsprüfung nicht bestanden, ist die Prüfung endgültig nicht bestanden.“

§ 17 Abs. 1 wird neu gefasst::

„(1) Zur Abschlussarbeit ist zuzulassen, wer alle Modulprüfungen bestanden hat.“

Artikel 2

Diese Satzung tritt gemäß §13 Abs. 2 BbgHG nach Genehmigung durch den Präsidenten der Fachhochschule Lausitz am Tag nach ihrer Veröffentlichung im Mitteilungsblatt der Hochschule in Kraft.

Die Änderungssatzung wurde vom Fachbereichsrat des Fachbereiches Informatik/ Elektrotechnik/ Maschinenbau am 04. Juli 2007 erlassen und durch den Präsidenten am 01. Oktober 2007 genehmigt.

Senftenberg, 01. Oktober 2007

Prof. Dr. Günter H. Schulz
Präsident der Fachhochschule Lausitz